Berner Leichtathletik-Verband
Association bernoise d'athlétisme

# Jahresbericht 2025
# Ressort Nachwuchs und Breitensport

Die nacholympische Saison 2025 startete in den meisten Vereinen unmittelbar nach den Herbstferien und in diesem Jahr auch für die Top-Athleten, welche sich gleich auf 2 Internationale Hallen Meisterschaften vorzubereiten hatten, da die Indoor WM vom 2021 rund 2 Wochen nach der Indoor EM in Appeldorn nachgeholte wurde.

## Regionalkader Bern (Okt. 24 – März 25)

Noch eine Stufe vor den Internationalen Top-Athleten stehen die Nachwuchsathleten vom Kader Bern. Die Selektion in dieses Kantonale Nachwuchs Fördergefäss erfolgt immer noch vor den Herbstferien. Limiten und Richtwerte dienen den Trainern zur Selektion für die Kader, wie auch für die Swiss Olympic Talentcard. Dieser Selektionsprozess ist eine anspruchsvolle und aufwendige Arbeit, welche durch das Trainerteam vom Kader Bern in der Zeit vom Saisonabschluss und den Herbstferien erledigt wird. Denn kaum sind die Herbstferien vorbei, beginnt der neue Zyklus bereits und die Zeit muss in die Vorbereitung der Trainings und Zusammenzüge vom Kader Bern investiert werden.

In diesem Jahr wurde der KickOff-Tag vom Kader Bern etwas neu organisiert und wiederum an einem Samstag in Bern durchgeführt. Damit hatten die Heimtrainer und interessierten Eltern eine bessere Gelegenheit dabei zu sein und sich vor Ort zu Informieren und ein Bild über die Arbeiten mit ihren Athleten zu machen.

Den Athleten selbst wurde nach einem allgemeinen Infoteil, weitere Infos oder ein Trainingsangebot in den Disziplingruppen angeboten, bevor es ein gemeinsames Mittagessen im Foyer der Sporthalle Wankdorf gab. Am Nachmittag gab es dann für die Athleten ein Angebot von verschiedenen Workshops, von welchen sie zwei besuchen konnten.

Die weiteren Zusammenzüge fanden dann während 4 Wochenenden auf den ganzen Winter verteilt in Magglingen statt. Dort wurden von Samstagmorgen bis Sonntagmittag 3 Trainingseinheiten angeboten, der Samstagabend wurde mit Videoanalysen und Gesellschaftsspielen verbracht.

Das Regionalkader Bern 2025 setzte sich wie folgt zusammen:

| | |
|---|---|
| Sprint / Hürden | 37x Sprint / 17x Hürden |
| Mittelstrecken | 40 x Lauf |
| Sprung | 9x Weit, 4x Drei, 9x Hoch, 1x Stab |
| Wurf | 6x Kugel/Diskus, 5x Speer, 1x Hammer |
| Mehrkampf | 12x Siebenkampf, 8x Zehnkampf |

Die Aufteilung der Swiss Olympic Talent Cards sieht wie folgt aus:
14x N-Card (Swiss Starter Future), 40x R-Card, 46x L-Card

## BLV-Lager (Frühling bis Herbst)

### Frühling, 06.-12.04.2025

Das Frühlingslager wurde von 103 Athleten/innen besucht und von 20 Trainer/innen während dieser Woche in Tenero betreut. Davon waren 18 Personen auf dem naheliegenden Campofelice

untergebracht. Auch ein Bungalow für die Leiter wurde noch kurzfristig dazu gebucht, damit wir 4 Athleten nicht eine Absage erteilen mussten.

Zudem gab es auch in diesem Jahr wieder eine Gruppe von Athleten und Trainer, welche eine zusätzliche Woche in Tenero anhängten und so ein 2-wöchiges Trainingslager abhielten. Das sportliche Niveau, hiev sich mit dieser Maßnahme um ein Vielfaches nach oben, da sich in dieser Gruppe 4 Swiss Starter Future befanden und sich daher auch mehrere Kader Bern Athleten in der ersten Trainingswoche anschlossen.

Der Umsatz vom Frühlingslager beläuft sich mittlerweile auf rund CHF 68‘000.-!

**Sommer, 27.07.-02.08.2025**

Die letztjährige Erhöhung auf 80 Teilnehmerplätze wurde auch in diesem Jahr im Nu erreicht und das Anmeldeportal konnte frühzeitig geschlossen werden.

Das bewährte Trainerteam um Christian Rindlisbacher garantiert den Teilnehmenden ein attraktives Wochenprogramm und qualitativ gute Trainings.

Ein Highlight vom Sommerlager ist immer der Abschlussabend, welcher mit einem Menu vom Grill am See beginnt und zahlreichen Darbietungen der verschiedenen Gruppen endet.

**Herbst, 05.-11.10.2025**

Die Teilnehmerzahl vom letzten Jahr konnten in diesem Herbst nicht ganz erreicht werden.
Dies ist wohl dem schlechten Wetter, welches im letzten Jahr die ganze Woche herrschte, geschuldet.

In diesem Jahr sah es nur während dem Einsteigen in den Reisebus in Bern und Huttwil, ähnlich garstig aus wie im letzten Jahr. Sobald der Bus jedoch in Airolo aus dem Gotthardtunnel kam, schien die Sonne und zwar die ganze Woche lang. Es war für alle welche bereits im letzten Jahr als Athlet oder Betreuer dabei waren eine richtige Belohnung für das Ausharren und das neuerliche Anmelden und Mitwirken.

Tausend Dank dem Leiter- und Betreuerteam inkl. Küchencrew welche die 40 Teilnehmer fürsorglich kompetent und mit viel feinem Essen verwöhnten.

## Wettkämpfe

Die drei Nationalen Nachwuchsprojekte UBS Kids Cup, Visana-Sprint und der MilLE GRUYERE bilden die Einstiegsplattformen zur Wettkampf Leichtathletik. Wobei auch die Kantonalen Nachwuchs Meisterschaften ausgetragen jeweils in Thun eine tolle Möglichkeit bieten für einen Einstieg in die Wettkampfleichtathletik.

Der Visana Sprint und die MilLE GRUYERE, werden im Kanton Bern über die lokalen und regionalen Ausscheidungen im Rahmen vom «dr schnällscht» ausgetragen. Dort können sich jeweils die besten der Region für den kantonalen Final qualifizieren.

Die Veranstalter der Kantonalfinals werden anlässlich der jährlichen Meetingsbörse vom Ressort Wettkampf vergeben.

In diesem Jahr fanden die Berner Finals an folgenden Orten / Veranstaltern statt:

| | | |
|---|---|---|
| Visana Sprint: | Stadion Längfeld Biel | Biel Bienne Athletics |
| MilLE GRUYERE: | Sportanlage Füllerich, Gümligen | Gerbersport |
| UBS Kids Cup: | Stadion Lachen, Thun | LV Thun |

## Visana Sprint

Die Teilnehmer für den Kantonal Final werden bei uns im Kanton Bern über die Regionalen Ausscheidungen (Emmental, Oberaargau, Seeland, Mittelland und Oberland) gemacht, wobei es in den 12 verschiedenen Talschaften vom Oberland sogar lokale Ausscheidungen gibt.

Mit diesem Konzept werden pro Jahrgang rund 21 Athleten/innen für den Kantonalfinal selektioniert, was über alle Kategorien eine Gesamtzahl von ca. 380 Athleten gibt.

Der Wunsch von Swiss Athletics und dem Leadingpartner dieses Nachwuchsprojektes ist, mehr Teilnehmer am Kantonalfinal zu selektionieren. Wie das wir das umsetzten möchten wird aktuell diskutiert und zu gegebener Zeit kommuniziert.

Zurück zu diesem Jahr, bei herrlichem Sommerwetter fand der Kantonalfinal auf Bielerboden dem Stadion Längfeld statt, mit viel Zusatzaufwand organisiert von Biel Bienne Athletics.
Die beiden Schnellsten pro Jahrgang qualifizierten sich direkt für das grosse Final, dazu gesellten sich noch 8 Lucky Winner, welche in das Teilnehmerfeld rutschten.

**CH-Final Visana-Sprint 2025 in Luzern**

Tolle Ambiance dann in Luzern, auf dem «Inseli» hinter dem KKL wurde die Mobile Sprintbahn und diverse Attraktionen aufgestellt und ein Sprint-Happening für die Nachwuchssprinter organisiert. Das vielfältige Rahmenprogramm mit Animationen für die ganze Familie fand grossen Anklang, ebenso die Fahnenparade, welche vor dem finalen Durchgang aufgeführt wurde.

„Erfolgsblanz“ der Berner Delegation:

| | | |
|---|---|---|
| 1. Rang | 2x | Leana Fischer w10, TV Unterseen<br>Lynn Beer w13, LV Thun |
| 2. Rang | 1x | Janik Stettler m12, Fun and Run Thun |
| 3.Rang | 2x | Lotta Nyffeler w10, LV Langenthal<br>Jérémie Erard m12, STB Leichtathletik |

## Mille Gruyere

Wie beim Sprint werden auch beim MilLE GRUYERE im Kanton Bern die Athleten für den BE-Final via Vorausscheidungen an den «Schnällschten» rekrutiert.

Markus Gerber und sein Team zeichneten sich in diesem Jahr für die Durchführung des Kantonalfinals verantwortlich. Auf der Sportanlage Füllerich mit nur 4 Bahnen, war das Startprozedere mit bis zu 22 Athleten pro Serie die grosse Herausforderung, welche jedoch sehr gut gemeistert wurde.

In Gümligen qualifizierten sich die ersten beiden pro Jahrgang direkt für den CH-Final in Lausanne, dazu gesellten sich auch hier noch 24 Lucky Winner aus der Bestenliste für den Finalen Durchgang, welche zum Abschluss der LA-Saison bei bestem Wetter (ist in Lausanne nicht immer selbstverständlich) stattfand.

Die Bilanz der Berner Delegation, ist mit Total 7 Medaillen, eine weniger als im Vorjahr, dafür jedoch mit 2 Goldenen schon besser einzustufen. Die weiteren 10 Platzierungen zwischen dem 4.und 8.Rang lässt hoffen für die Zukunft, wie auch die Total 29 erzielten Persönlichen Bestleistungen.

| | | |
|---|---|---|
| 1.Rang | 2x | Seraina Hari w11, Fun and Run Thun<br>Marvin Marti m11, TV Länggasse Bern |

| | | |
|---|---|---|
| 2.Rang | 4x | Luuk Blattner m10, Kids & Athletics<br>Noelia Gfeller w12, LV Huttwil<br>Roman Salzmann m12, TV Kehrsatz<br>Lorine Besson w14, Gerbersport |
| 3.Rang | 1x | Elena Etter w14, ST Bern Leichtathletik |

## UBS Kids Cup CH-Final

Im Kanton Bern wurden in diesem Jahr Total 50 offene UBS Kids Veranstaltungen organisiert, das sind wieder zwei Veranstaltungen mehr als im letzten Jahr.

Die Durchführung vom Kantonalfinal wurde der LV Thun und seiner bewährten Wettkampforganisation übertragen, welche diesen Final dann auch sehr gut über die Bühne brachten.

Dank Lucky Winner Qualifizierten war des Berner Team am CH-Final in Zürich mit 57 Teilnehmer rekordverdächtig gross. Die Meldeleistungen tönten einen möglichen erfolgreichen Berner Tag an und die jungen Athleten wussten dann auch zu überzeugen.

Mit Total 13 Medaillen und weiteren 17 Diplomrängen waren die Berner einer der erfolgreichsten Kantone, auch wenn nicht mehr alle diese Kantonswertung anschauen.

„Erfolgsbilanz“ der Berner Delegation

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1.Rang | 2x | Jonas Bützer m14 | TV Lotzwil |
| | | Janik Stettler m12 | Fun and Run Thun |
| 2.Rang | 6x | Lio Thomann m7 | Kid & Athletics |
| | | Lavinia Medici w15 | GG Bern |
| | | Lynn Beer w13 | LV Thun |
| | | Dalia Dumitrascu w14 | Fun and Run Thun |
| | | Jérémie Erard m12 | ST Bern Leichtathletik |
| | | Jara Hodel w7 | LV Langenthal |
| 3.Rang | 5x | Liam Schreier m10 | LV Langenthal |
| | | Leana Fischer w10 | TV Unterseen |
| | | Timo Büsser m12 | TV Ostermundigen |
| | | Stephane Taha m13 | Kids & Athletics |
| | | Federica Läderach w7 | LV Langenthal |

Fazit:
Eine gute Berner LA-Saison 2025 geht zu Ende.

Allen im einsatzstehenden Leiter, ob bei den Jüngsten in der Kinder-LA, beim Schülertraining oder bei den Jugendlichen mit spezifischer Trainingsgestaltung, ihnen allen gebührt ein grosses Danke für ihren unermüdlichen Einsatz.

Für das Ressort
Nachwuchs und Breitensport

Daniel Ritter